



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Postulat von Klaus Kirchmayr, Grüne Fraktion:  
Wasserwirbelkraftwerke im Kanton Baselland**

**Autor/in:** [Klaus Kirchmayr](#)

**Mitunterzeichnet von:** Bänziger, Beeler, Grossenbacher, Leugger, Martin, Schoch, Werthmüller und Wiedemann

**Eingereicht am:** 18. Oktober 2012

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Wasserwirbelkraftwerke sind Kleinwasserkraftwerke, welche ohne die bei "normalen" Wasserkraftwerken notwendigen Stauwehre Strom erzeugen können. Damit vermeidet dieser Kraftwerkstyp die meisten der negativen Auswirkungen auf Flora und Fauna der entsprechenden Flüsse. Wasserwirbelkraftwerke nutzen bereits kleinste Höhendifferenzen und die natürliche Fließgeschwindigkeit der Gewässer.

In der Schweiz gibt es diverse erfolgreiche Pilotprojekte, wobei auch die geringen Folgen für Flora und Fauna der entsprechenden Flüsse erforscht werden konnten.

In diesem Zusammenhang bitte ich die Regierung folgendes zu prüfen und zu berichten.

1. Wie hoch ist das realistische Potenzial für die Stromproduktion mittels Wasserwirbelkraftwerken im Kanton Baselland?
2. Die Regierung wird eingeladen mögliche Standorte an den Flüssen im Kanton auszuweisen, die die Anforderungen des Gewässerlebensraumes im Allgemeinen und des Naturschutzes im Speziellen erfüllen, damit interessierte Energieversorger eine entsprechende Planungsgrundlage zur Verfügung haben (analog Standortstudie Windkraftwerke).
3. Die Regierung wird eingeladen allfällige Anreize zur vermehrten Realisierung von Wasserwirbelkraftwerken in die anstehende Totalrevision des Energiegesetzes aufzunehmen.